

GLÜCK



Wie findet man einen Beruf,
der zu einem passt?

Ein Gespräch mit Julia Glöer.



Julia, du weißt, wovon du sprichst! Dein Start ins Berufsleben war nicht leicht ... Ja, 20 Jahre war ich auf der Suche: eine Ausbildung, drei abgeschlossene Studien und eine Karriere als Projektmanagerin in den Medien. Mit jedem Versuch, beruflich das Passende zu finden, wurde ich unglücklicher.

Heute hast du einen Job, den du liebst. Wie hast du das geschafft? Ich lernte Methoden und wendete diese systematisch an. Der Neustart gelang innerhalb eines Jahres. Heute zeige ich Menschen, wie auch sie ihre Berufung finden.

Was rätst du? Zunächst erarbeitet man sich 2 bis 3 Berufsideen. Dabei überlegt man, welche Themen wichtig sind. Anschließend spricht man mit Menschen, die

sich für diese Themen engagieren. So überprüft man die Ideen und entdeckt den „verdeckten Arbeitsmarkt“, der unerschöpfliche Chancen bietet.

Also Bewerbungsschreiben ade? Ja, mehr als die Hälfte aller Jobs werden über persönliche Kontakte vergeben. Den Zuschlag bekommt die Person, der man die Aufgabe zutraut – und genau dieses Vertrauen entsteht in den Gesprächen.

Was nimmst du aus deinem Buch mit? 1. Du weißt, wie du systematisch deine Ziele ermittelst. 2. Du kannst methodisch deine Ziele auf Machbarkeit prüfen. 3. Du wendest die richtige Strategie an, um deine Ziele zu erreichen.

» Campus · 22 € · ISBN 978-3-593-51105-4